

RUCH Griesemer AG

erhält Anerkennungspreis für Innovationskraft

Das Urner Unternehmen RUCH Griesemer AG fertigt in Altdorf Stahl-Glas-Konstruktionen, die in Projekten von renommierten Architekten im In- und Ausland eingesetzt werden. Mit einer innovativen Lösung für die Erneuerung von Gepäckablagen hat das Unternehmen einen international ausgeschriebenen SBB-Auftrag und den Anerkennungspreis 2004 der Zentralschweizerischen Handelskammer gewonnen.

Was haben das Kunsthaus Aarau, der Bahnhof Zug, der Swiss-Re-Tower in London (vgl. Beitrag auf Seite 14) und SBB-Gepäckablagen gemeinsam? Bei allen vier Projekten gelangte das Glas-, Stahl- und Schweiss-Know-how des Urner Unternehmens RUCH Griesemer AG zum Einsatz.

Zuschlag bei internationaler SBB-Ausschreibung

Die Erneuerung der Gepäckablagen für die Intercity-Wagen der SBB ist kein klassischer Metallbauauftrag. Umso mehr zeigt dieses Projekt, dass eine innovative KMU auch heute im stark umkämpften Markt mit guten Ideen und umsetzbaren Lösungen schöne Aufträge generieren kann. Das Projekt umfasst neben der Fabrikation die ganze technische Entwicklung und die Logistik. Aus welcher Art von Profilen, Verbindungen und Befestigungen die Gepäckablage besteht, hat die RUCH Griesemer AG in ihrem technischen Konzept erarbeitet. Damit hat sie die SBB überzeugt und den Auftrag in einem international ausgeschriebenen Wettbewerb gewonnen. Neben dem SBB-Auftrag hat die RUCH Griesemer AG für ihre innovative Lösung im Herbst 2004 auch noch den Anerkennungspreis der Zentralschweizerischen Handelskammer erhalten. Für die 6500 neuen Gepäckablagen mit einer Länge von fast 60 km verarbeitet die RUCH Griesemer AG in Altdorf rund 145 Tonnen Aluminium.

Spezialist für Stahl-Glas-Konstruktionen

Die eigentlichen Spezialitäten der RUCH Griesemer AG sind Glasfassaden, Stahl-Glas-Konstruktionen und Architektur-Stahlbau jeder Art. Als innovatives Fachunternehmen hat sie sich dabei einen ausgezeichneten Namen gemacht. Die moderne Architektur ist geprägt durch Stahl und Glas. Bei der Realisierung solcher Bauten ist Präzisionsarbeit gefragt – sowohl in der Planung als auch in der Ausführung. Aktuelle Beispiele aus der erfolgreichen Tätigkeit der RUCH Griesemer AG umfassen unter anderem das Kunsthaus Aarau und das neue Bahnhofsgebäude in Zug. Für das Kunsthaus Aarau (Bild) hat das Unternehmen die von den renommierten Architekten Herzog & De Meuron entworfene Glasfassade in die Realität umgesetzt. Und im neuen Bahnhofsgebäude in Zug trägt das eindruckliche Glasdach die Handschrift der RUCH Griesemer AG.

Facts zur RUCH Griesemer AG

- **Gegründet:** 1910
- **Übernahme durch Andreas Ruch:** 1999
- **Umsatz:** rund 8 Millionen Franken
- **Geschäftsbereiche:** Planung, Stahlbau, Fassadenbau, Komponenten
- **Referenzobjekte:** Kunsthaus Aarau, Bahnhof Zug, Swiss-Re-Tower London, Messe Basel, Emmen Center, Kaufm. Bildungszentrum Zug.



Wachstum dank Leistungsbereitschaft

Neben dem Fassadenbau ist die RUCH Griesemer AG auch im Stahl- und Apparatebau sowie in der Komponentenfertigung tätig. Unter dem Namen Griesemer 1910 gegründet, hat Andreas Ruch 1999 als Auswärtiger das Urner Traditionsunternehmen erworben. Die RUCH Griesemer AG stellt nicht Grösse, sondern Leistungsbereitschaft und Kompetenz in den Vordergrund. Mit dem Anspruch, präzise Handwerksarbeit zu erhalten und mit neuen High-Tech-Produkten zu verbinden, sichert sich das Unternehmen seine Marktkompetenz. Dass dies gelingt, zeigt die Zunahme von 28 auf 40 Mitarbeiter seit der Übernahme des Betriebs durch Andreas Ruch. Über 80 Prozent des Umsatzes von rund 8 Millionen Franken erwirtschaftet das Unternehmen ausserhalb des Kantons Uri. Andreas Ruch, der Luzerner mit Zürcher Wurzeln, stellt seine Erfahrung und sein Beziehungsnetz auch als Mitglied der Geschäftsleitung des Urner Gewerbeverbandes zur Verfügung.

Nachgefragt bei Andreas Ruch, Inhaber und Geschäftsführer der RUCH Griesemer AG

Was bedeutet für Sie der Anerkennungspreis der Zentralschweizerischen Handelskammer?
Andreas Ruch: «Für mich persönlich ist es eine Wertschätzung für die unternehmerische Tätigkeit. Für das Unternehmen und die Mitarbeiter ist es eine Bestätigung der Strategie und Motivation für die Zukunft.»

Sie haben Anfang 1999 als Luzerner ein Urner Unternehmen erworben. Wo sehen Sie die Vorteile des Standortes Uri?

Andreas Ruch: «Uri verfügt über sehr gute Handwerker, die qualitativ auf höchstem Niveau arbeiten. Darüber hinaus identifizieren sie sich überdurchschnittlich mit ihrem Unternehmen und sind zu flexiblen Einsätzen bereit. In Verbindung mit einem vernünftigen Lohnniveau können wir so in Uri für Spezialanwendungen zu international wettbewerbsfähigen Konditionen produzieren.»

Wo hat der Kanton Uri noch Verbesserungspotenzial?

Andreas Ruch: «Dem Kanton Uri mangelt es meines Erachtens an Selbstvertrauen. Die Urner Unternehmen sollten sich auf ihre Stärken besinnen und diese schweizweit selbstbewusst vermarkten. Dies bedingt aber, dass man hinausgeht und aktiv und offensiv Kontakte knüpft.»

Firmenadresse

RUCH Griesemer AG
 Bahnhofplatz 3, 6460 Altdorf
 Telefon 041 874 80 50, Fax 041 874 80 51
 www.ruchgriesemer.ch,
 E-Mail: info@ruchgriesemer.ch



Andreas Ruch

dipl. Metallbautechniker SMT-TS, Luzern.
 Inhaber und Geschäftsführer der RUCH Griesemer AG,
 Vorstandsmitglied des Kant. Gewerbeverbandes Uri.

